

Die Talentschmiede

Steinfurts Kunstverein besteht seit fünf Jahren - und feiert das **STEINFURT • Am Sonntagvormittag feierte der Kunstverein Steinfurt sein fünfjähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wurden im Kino drei Filme gezeigt, die einen Einblick in die Arbeiten des Vereins gewährten.**

„Welche Aufgabe hat Kunst?“ Mit dieser Frage setzte sich Christian Heeck, Kulturreferent des Universitätsklinikums Münster, auseinander. Und der eigenwillige Künstler legte nach: „Im Fernsehen grassiert der Jugendwahn. Berufsjugendliche wie Gottschalk bilden eine Art Mafia, deren .Präsident Johannes Heesters ist. Alles soll unterhaltsam sein und Ablenkung bieten. Talkshows, in denen sich Menschen ohne Schulabschluss beleidigen, vermitteln keine vernünftige kulturelle Identität.“

Echte Begegnung

Der Kunstverein aber ermögliche eine echte Begegnung der Kulturen und Generationen. Er stoße Gedanken an und bringe Sachen ins Gespräch, meinte Heeck.

„Wir haben den Kunstverein im Oktober 2001 mit dem Ziel gegründet, künstlerisches Potenzial zu fördern“, sagte Siglinde Waterkamp. „Schon während meiner Arbeit bei der VHS fielen mir die vielen Talente auf, deren Arbeit sonst niemand sieht. Der Kunstverein wollte eine Plattform für Künstler der Region schaffen und sie fördern. Wir haben Workshops und Kunstvermittlungsangebote ebenso im Programm wie Ausstellungen oder Angebote für Kinder.“

Eine von vielen Veranstaltungen, die der Verein ins Leben gerufen hat war die Aktion „Abgefahren“, bei der alte Autos künstlerisch überarbeitet wurden.

Vandalismus

Die Aktion war ein voller Erfolg. „Jedoch gab es auch Vandalismus zu beklagen“, so Waterkamp, „der mich erschüttert hat.“ Recht stolz ist sie auf den Zusammenhalt und das Engagement der Mitglieder, die wesentlich zur Erfolgsgeschichte beigetragen haben.

Zusammenarbeit

Die gute Zusammenarbeit lobt auch Reinhold Bühner. Der Steinbildner zählt mit zu den Gründungsmitgliedern. Bühner: „Ein Kunstwerk entsteht immer durch eine Kommunikation zwischen Mensch und Material.“

- Julia Floer – Münstersche Zeitung